

Mitarbeiter-Ansprache per App

Für Magna Steyr hat die oberösterreichische B2B-Agentur SPS Marketing ein innovatives App-Mitarbeiterprojekt umgesetzt.



© SPS Marketing

••• Von Michael Fiala

Ob zum Joggen, Kochen oder Daten, zum Sprachen lernen oder Bankgeschäfte erledigen: Es gibt kaum einen Bereich des Alltags, der nicht mithilfe einer App organisiert oder vereinfacht werden kann.

Apps sind übersichtlich und meist intuitiv zu bedienen, sie informieren ohne Zeitverlust und lassen sich zentral steuern. Es verwundert daher, dass Apps in der internen Unternehmens-

kommunikation bislang eher stiefmütterlich behandelt werden.

Langsam, aber doch kommt Bewegung in das Thema. Für Aufsehen hat unter anderem vor wenigen Tagen die Ankündigung gesorgt, dass die österreichischen Polizisten im September 6.500 Smartphones und 3.500 Tablets von Apple bekommen werden. Auf den mobilen Geräten soll es dann Anwendungen für die Polizeiarbeit geben, beispielsweise einen dienstlichen Messenger, mit dem Dateien und Fotos versandt werden können.

Entwickelt wird der Dienst von der Polizei „auf der Basis von Skype“ selbst. Außerdem gibt es eine App für Personen- und Fahrzeugkontrollen. In Zukunft sollen Anwendungen für Tatortfotos, Notizen und Fahndungen folgen.

Vorreiter in diesem Bereich ist allerdings der Automobilzulieferer und Auftragsfertiger Magna Steyr, der gemeinsam mit SPS Marketing sein „mylife-Programm“ Mitarbeitern und externen Interessenten in App-Form zugänglich gemacht hat.

Schnelle Kommunikation

„Das mylife-Programm von Magna Steyr unterstützt mit zahlreichen Angeboten die Balance zwischen Berufsalltag und Privatleben: Die von uns konzipierte und umgesetzte mylife-App bildet all diese Themen und weitere Inhalte ab und bündelt so die interne Kommunikation in einem für alle Personen zugänglichen Kanal“, erzählt Gerhard Preslmayer, geschäftsführender Gesellschafter von SPS Marketing.

Die App stärkt die Kommunikation am Standort, verbessert



Deutsch und Englisch verfügbar – weitere Sprachen werden sukzessive nachgezogen. Die Inhalte der App sind je nach Zielgruppe und Log-In unterteilt, dank der hohen Usability gestalten sich der Anmeldeprozess und die weitere Navigation sehr einfach und intuitiv. Push-Nachrichten sorgen dafür, dass alle User sofort über aktuelle Neuigkeiten informiert werden. Marketing- und HR-Mitarbeiter sind bestens synchronisiert und können über das von SPS Marketing eigens entwickelte Content-Management-System flexibel reagieren.

Die Administrationsrechte sind clean und effizient aufgebaut, erlauben aber eine dezentrale Verwaltung an den Standorten. Neben den Mitarbeitern von Magna Steyr können auch Interessenten und Bewerber die App nutzen – allerdings in einer nicht vollumfänglichen Version.

Wegweisender Schritt

Bereits über 1.000 User in den ersten Tagen nach dem Launch sowie die hohe Akzeptanz und Beliebtheit sprechen für dieses digitale Konzept. „Magna Steyr ging als einer der ersten Betrie-

Mobile Durchdringung

92 Prozent sind „smart“

Mittlerweile besitzen 92% aller Mobiltelefon-Nutzer in Österreich ein Smartphone. Das sind um sechs Prozentpunkte mehr als noch 2015. Und selbst im Alter (60- bis 69-Jährige) nutzen bereits 78% ein Smartphone.

92% haben WhatsApp

92% der Smartphone-Nutzer haben WhatsApp (2015: 48%!) installiert; 84% nutzen diese App sogar mehrmals pro Woche. 69% nutzen die Facebook-App am Handy (2015: 32%); 56% mehrmals die Woche. Damit hat die mobile Nutzung von Facebook die Nutzung am PC oder Laptop überholt. Auf den weiteren Plätzen: Instagram (17%), Snapchat (12%), Google+ (15%) und Twitter (7%).

(Quelle: Mobile Communications Report 2016)

be in Europa diesen mutigen und wegweisenden digitalen Weg in der internen Kommunikation. Die mylife-App wird nun Schritt für Schritt an alle Standorte global ausgerollt. Das Beispiel zeigt sehr deutlich, in welche Richtung sich Mitarbeiteransprache in Zukunft bewegen wird, und wir als Agentur sind stolz darauf, dass wir diesen Prozess mit profundem Know-how unterstützen können“, so Preslmayer.

Vorreiter

Der Automobilzulieferer Magna macht das „mylife-Programm“ in App-Form zugänglich.

das interne Networking und erhöht den Wiedererkennungswert der Arbeitgebermarke Magna Steyr extern. „Mithilfe der App können alle Themen individuell, schnell und direkt am Standort bereitgestellt werden, außerdem versorgt sie sowohl die Angestellten als auch die Arbeiter mit den gleichen Informationen“, betont Preslmayer.

Rund eineinhalb Jahre lang arbeiteten die Marketing- und Kommunikationsexperten von SPS Marketing an der App; diese ist für iOS und Android erhältlich und derzeit in den Sprachen



© SPS Marketing (4)